

# Initiative Rodachtal – Aktion 5 für 500

## Auswahlkriterien

Für die Auswahl der zu fördernden Projekte bedarf es transparenter Auswahlkriterien.

## Mindestkriterien

Ein beantragtes Projekt muss alle fünf Mindestkriterien erfüllen, um grundsätzlich Förderwürdigkeit zu erhalten. Erfüllt es eines der Mindestkriterien nicht, wird es zur Bewertung nicht zugelassen.

- > *das Kleinprojekt muss dem Programmgebiet (Gemeinden Ahorn, Bad Rodach, Itzgrund, Seßlach oder Weitramsdorf, Eisfeld) zugutekommen*
- > *die Antragsunterlagen sind vollständig und die Projektskizze erfüllt die im Antragsformular geforderte Form*
- > *das Kleinprojekt trägt zu Umsetzung/Stärkung mindestens eines Handlungsfeldes - mit seinen Zielen - des IEK der Initiative Rodachtal und widerspricht keinen Zielen des IEK*
- > *Die Kosten pro Projekt dürfen 25.000 € nicht überschreiten. Der Zuschuss beträgt 80 % der Nettokosten, maximal jedoch 2.500 €. Das Projekt lässt eine erfolgreiche Umsetzung im Programmjahr erwarten.*

## Bewertungskriterien

- > Das Projekt trägt zur Umsetzung/Stärkung eines Handlungsfeldes – mit seinen Zielen - des IEK bei?
  - Kaum Wirkung (1 Punkt)
  - Geringe bis mäßige Wirkung (3 Punkte)
  - Beachtliche Wirkung (5 Punkte)
  - Sehr starke Wirkung (7 Punkte)
- > Das Projekt trägt zusätzlich zur Umsetzung/Stärkung von weiteren Handlungsfeldern – mit den jeweiligen Zielen - des IEKs bei (integrierter Ansatz) (3 Punkte)
- > Das Projekt wirkt
  - lokal (Dorfebene) = 1 Punkt,
  - lokal (Gemeindeebene) = 2 Punkte
  - interkommunal (mehr als eine Gemeinde - regional) = 3 Punkte
- > Das Projekt weist einen innovativen oder modellhaften Charakter (bisher in dieser Art in der Initiative Rodachtal noch nicht realisiert) auf? (5 Punkte)
- > Das Projekt trägt zur Vernetzung und Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure bei (3 Punkte)
- > Das Projekt stärkt das bürgerschaftliche Engagement in der Region dauerhaft und nachhaltig. (3 Punkte)

Insgesamt sind somit 24 Punkte für ein Projekt erreichbar.